

Wasserwerk Elmshorn I (Köhnholz)

Anschrift des Betreibers	Stadtwerke Elmshorn Westerstraße 50 – 54 25336 Elmshorn www.stadtwerke-elmshorn.de info@stadtwerke-elmshorn.de Tel.: 04121/6450
Standort des Wasserwerkes	Köhnholz, Elmshorn
Versorgungsgebiet	Elmshorn, Kölln-Reisiek, Klein Nordende Z.T. Bokholt-Hanredder, Raa-Besenbek, Klein- Offenseth und Horst-Hahnenkamp
Errichtungsjahr	1902
Brunnen	Fassung Köhnholz 8 Vertikalfilterbrunnen bis 30 m tief 2 Vertikalfilterbrunnen bis 160 m tief
Durchschnittliche Fördermenge	2.163.046 m ³
Wasserschutzgebiet	Wasserschutzgebiet Köhnholz/Krückaupark, Inkraft getreten am 01.01.2002 4.217 ha
Besondere Aufbereitungstechnik	Aktivkohlefilteranlage seit 1995
Zusatzstoffe	keine
Wasseranalyse	Beanstandungen des Trinkwassers mit N.N.- Dimethylsulfamid (DMS) seit September 2009
Härtebereich	mittel
Auffälligkeiten	Auftreten von Pflanzenschutzmitteln 1985. Nachweis von 1,2-Dichlorpropan in einigen flachen Brunnen seit 1986. Seit 1991 immer wieder Nachweis von Hexazinon in einigen flachen Brunnen. Seit 2008 immer wieder Nachweis von Desphenyl- chloridazon in den flachen Förderbrunnen IV und X. Seit September 2009 Nachweis von DMS im Trink- wasser und in den flachen Förderbrunnen. Seit 2010 immer wieder Nachweis von 2,6- Dichlorbenzamid im Förderbrunnen II.
Maßnahmen	Pflanzenschutzmittel Vorsorgliche vorübergehende Außerbetriebnahme der Brunnen 4-8 und 10 im Jahr 1990 durch die SW Elmshorn. Bau einer Aktivkohleanlage 1995. Viertel- jährliche Untersuchung des Trinkwassers auf Pflan- zenschutzmittel. Seit dem 26.11.2009 wird das Werk mit einer Zulas- sung einer Grenzwertüberschreitung (Ausnahmege- nehmigung) für DMS betrieben. Diese ist bis 31.09.2012 befristet.
Nutzungsbeschränkung für Kupfereinsatz in der Trinkwasserinstallation	ja Mitteilung: Brief an die Installateure im Kreis Pinneberg im Ja- nuar 2004

